



## Start of Hans-Peter Klein Collection

**AR 11635**

Sys #: 000348363

LEO BAECK INSTITUTE

Center for Jewish History

15 West 16th Street  
New York, NY 10011

Phone: (212) 744-6400

Fax: (212) 988-1305

Email: [lbaeck@lbi.cjh.org](mailto:lbaeck@lbi.cjh.org)

URL: <http://www.lbi.org>

AR 11635 VI

Hans-Peter Klein Collection, 2007

Subj: **FW: Isaac Mansbach from Gudensberg**  
Date: Sunday, December 9, 2007 12:35:32 PM  
From: kfranklin@lbi.cjh.org  
To: khsmus@aol.com

-----Original Message-----

From: vera.pit.klein@t-online.de [mailto:vera.pit.klein@t-online.de]  
Sent: Sunday, December 09, 2007 12:12 PM  
To: Karen Franklin  
Subject: Isaac Mansbach from Gudensberg

Dear Mrs. Franklin,

best regards from Heiner Nuhn from Rotenburg. He informed me of your interest in the history of the Mansbach-family from Gudenberg and of your relationship to Isaac Mansbach. I'm busy with the history of Jewish communities and families in North-Hesse since many years and my researches started in Gudenberg in 1986.

In the 19th century two Isaac Mansbach lived in Gudensberg, who emigrated to the States. I suppose you are interesting in Isaac Mansbach who gave a great donation for the renovation of the Gudensberg synagogue in the 20th. Heiner told me you know about a commemorative plaque for Isaac Mansbach in the synagogue. That's true, but unfortunately the plaque doesn't exist. In 1937 the Jewish community closed the synagogue and brought the inventory to the Jewish community of Kassel. In 1938 the synagogue-building was sold to a baker.

But I found two newspaper-articles from 1925 about Isaac Mansbach and the renovation of the synagogue. If you will give me your post-address, I'll send you a copy of it.

What else might be interesting to you and your aunt? I've compiled a genealogy of the Mansbach family. I'll send it in the attachment. If you are interested in some documents of the family like birth- or marriage-registers, please let me know it. If you are interested in contacts with other descendants of the Mansbachs, Claudia Stern from Buenos Aires is a great-granddaughter of Isaac's brother Abraham Mansbach. I know her and her mother Fridel Blum since more than 15 years. In August 1991 they visited Gudensberg.

In Gudensberg and Maden lived some other Mansbach-families too and I have contacts to descendants of them in the San Francisco, Chicago and in Israel. The eldest one is Julius Mansbach in San Francisco. He is 94 now and he survived in the Netherlands hidden by a family in a room behind a wardrobe like Anne Frank. You will find another genealogy of the Mansbachs on my website [www.judeninordhessen.de.vu](http://www.judeninordhessen.de.vu)

I hope the letter and the informations are interesting to you and we'll keep in touch.

Best regards

Hans-Peter Klein

# Gudensberger Zeitung.

Amthliches Publikations-Organ

für die

Stadt Gudensberg.

Die Zeit. tritt wöchentlich zweimal:

Mittwoch und Sonnabend nachmittag.

Abonnementpreis pro Quartal frei ins Haus  
1 M., durch den Besteller gebracht 1 M.,  
monatlich 36 Pf.

Allgemeiner Anzeiger



für Stadt und Land.

Fünf Gratis:

Beilagen:

Mittheilung.

Deutsche Mode u. Handarbeit.

Handel u. Wandel.

Spiele u. Sport.

Feld u. Garten.

Redaktion, Druck und Verlag: Fr. Wandlow, Gudensberg.

Insertions-Organ

für das

Kgl. Amtsgericht Gudensberg.

Anzeigen-Gebühr:

Die 4spaltige Zeile oder deren Raum 10 Pf.

für anderthalb 15 Pf., Kleinanzeige 20 Pf.

Bei größeren Aufträgen entsprechenden Rabatt.

Insertate bis 6 Uhr erbeten.

## Bekanntmachung.

Mittwoch, den 4. Februar 1925,  
nachmittags 2 Uhr,

folgt im Saalberg, folgendes

**Autzholz**

verkauft werden:

110 Eichen-Stämme, 74,94 m

2 Buchen-Stämme, 1,57 "

30 Km. Eichen-Rollen, 2 m lang

Verammlung der Käufer bei der Baumschule.

Gudensberg, den 27. Januar 1925.

Der Bürgermeister.

Brede.

Aus Stadt, Land und Nachbargebiet.

(Mittheilungen von lokalem Interesse sind der Redaktion willkommen.)

Gudensberg, den 31. Jan. 1925.

—\* Kirchliche Nachrichten. Sonntag vormittag 10

Uhr Predigt. Kreisprediger Schmidt. Nachmittags fällt aus.

—\* **Edele Spende.** Der 78jährige Deutsch-Ameri-  
kaner J. Mänzbach in Philadelphia; gebürtig aus Maden,  
überfandte der hiesigen jüdischen Gemeinde zur Renovierung  
ihrer Synagoge den Betrag von 5000 Dollar. Vor etwa  
25 Jahren weilte er in seiner Heimatgemeinde zu Besuch.

—\* **Turnsport.** Morgen steht uns ein großes turn-  
erisches Ereignis bevor. Nachmittags 2 Uhr finden im  
Festischen Hof die Gaumeisterchaftskämpfe an den Geräten  
statt, an denen sich die 24 besten Turner des Fulda-Eber-  
baues beteiligen. Anschließend findet Ball statt.

—\* **Für Schwarzhörer,** die es nun sogar hier gibt,  
sind folgende Worte des hiesigen Pastors beachtenswert:  
„In letzter Zeit sind hier mehrere Fundamentanlagen ange-  
fertigt worden, ohne daß vorher die Genehmigungsurkunde  
eingeholt wurde. Es liegt daher Veranlassung vor, auf die  
strafrechtlichen Folgen aufmerksam zu machen.“

—\* **Güntershausen, 31. Januar.** In der hiesigen Ge-  
meinde wurde das Brennholz versteigert. Es wurden für  
den Raummeter Buchenscheite bis zu 29 M. geboten, für  
5 Meter Kiefern bis zu 29 M.

—\* **Dorken, 31. Jan.** Die Erbauung des Großkraft-  
werkes Main-Wefer hat unserer Stadt einen bemerkenswerten  
und bedeutsamen Aufschwung gebracht, da die Zahl der  
Einwohner, die vor dem Krieg 1300 betrug, inzwischen auf  
mehr als 2500 gestiegen ist.

**Zwangsversteigerung.**

Machen am 3. Februar 1925 um 11 Uhr fallen auf

**10 für**

Gudeus Boger Zeichung Nr. 11/1925  
v. 01.02.1925

# Gudensberger Zeitung.

**Amthliches Publikations-Organ**

für die  
**Stadt Gudensberg.**

Preis 2 Rthl erscheint wöchentlich zweimal:  
Mittwoch und Sonnabend nachmittags.  
Abonnementpreis pro Quartal frei ins Haus  
1 M., durch den Briefträger gebracht 1 M.,  
monatlich 36 Pf.

**Allgemeiner Anzeiger**

**Fünf Gratis-**



für Stadt und Land.

**Beilagen:**

**Nachrichtensland. Deutsche Mode u. Handarbeit. Handel u. Wandel.  
Spiel u. Sport. Feld u. Garten.**

Redaktion, Druck und Verlag: Fr. Bandlow, Gudensberg.

**Insertions-Organ**

für das

**Kgl. Amtsgericht Gudensberg.**

**Augen- u. Gehör:**

Die 4spaltige Zeile oben deren Raum 10 Pfg.  
für anderwärtige 15 Pfg., Zeilenbreite 20 Pfg.  
Bei größeren Aufträgen entsprechenden Rabatt.  
Inserate bis Vorm. 9 Uhr erbeten.

## Aus Stadt, Land und Nachbargebiet.

(Mittheilungen von lokalem Interesse sind der Redaktion willkommen.)  
Gudensberg, den 16. Sept. 1925.

Die Wetterlage. In den nächsten Tagen heitere  
und trockene, tagelänger warme Witterung.

Silberne Hochzeit feiert heute das Steinreicher  
Gefährn Schridt'sche Ehepaar.

Kreisfürsorgeamt. Freitag, den 18. September,  
vormittags von 10—12 Uhr, finden in der alten Schule  
Sprechstunden des Kreisfürsorgeamts statt.

Einweihung. Für die hiesige israelitische Ge-  
meinde war der vergangene Samstag ein Tag besonderer

Bedeutung. An demselben wurde in der vollständig erneu-  
erten Synagoge, die im Jahre 1843 erbaut wurde, nach  
fünfmonatlicher Pause zum ersten Male wieder Gottesdienst  
abgehalten, der durch eine auf die Feier des Tages Bezug  
nehmende Ansprache des Lehrers Verste in eine besondere  
Weise erhielt. Die gründliche Erneuerung ihres Gottes-  
hauses verdankt die Gemeinde der hochherzigen Gönne eines  
edlen Wohltäters, des Herrn Isaac Mandach in Mila-  
delphia, eines stilleren Mitgliebes der hiesigen israelitischen  
Kultusgemeinde. Der edle Spender sollte leider die Erneue-  
rung des Gotteshauses nicht mehr erleben. Er starb am  
18. April d. Js. eines plötzlichen Todes. Sein Andenken

bleibt in der hiesigen israelitischen Gemeinde für alle Zeiten  
ein gesegnetes sein. Die Bauleitung lag in Händen des  
Regierungsbaumeisters a. D. Siegel in Cassel. Für stän-  
dige Erneuerungsarbeiten war nur das hiesige Handwerk  
herangezogen worden und es hat die ihm gestellte Aufgabe  
zur größten Zufriedenheit aller in Betracht kommenden In-  
teressen ausgefüllt.

Freitag, 16. Sept. Auf der Eisenbahn ereignete sich  
ein Autounfall. Ein hiesiger Arzt ließ mit seinem Auto  
auf ein Fuhrwerk. Der Fuhrmann wurde demüthlos auf-  
gehoben, Dr. H. erhielt leichte Verletzungen. Wagen und  
Auto wurden beschädigt.

## Für den Herbst

Reinwollene Kinder-Strickjacken von 3<sup>95</sup> an

Reinwollene Sweaters und Pullover  
in allen Preislagen.

Reinwollene Damen-Strickjacken  
12,50, 11,50, 9,95

Normal-Herren-Hosen 2,75

Normal-Herren-Gewinde 2,95

Wollwaren, Strümpfe, Unterzeuge  
zu bekannt billigsten Preisen.

**Max Pincus & Co.**



## Einladung.

zu der  
am Sonntag, den 20. d. Mts., nachm. 3 Uhr,  
stattfindenden

## Einweihung

des von der Stadt Gudensberg auf dem alten Friedhofe errichteten

Putze  
mit



— und im  
Haus  
sieht's stets

Gudensberger Zeichnung

Nr. 74/1925

v. 17.09.1925

[illegible][illegible]



Hessisches Hauptstaatsarchiv Wiesbaden  
R64.365 Jüdische Personenstandsregister  
Gemeinde Gudensberg  
lfd. Nr. 384-387

Geburtsjahr	Geburtsort	Geburtsdatum	Geburtsname	Geburtsort	Geburtsdatum	Geburtsname	Geburtsort
1811	Jan	18	Willy	Thunden	1811	Joseph Lorenzen	Thunden
						in Thunden	
						in Thunden	
1812	May	17	Mary	Marcus	1812	Mary Plant	Plant
						in Thunden	
						in Thunden	
1813	April	20	Mary	Thunden	1813	Carl von Thunden	Thunden
						in Thunden	
						in Thunden	
1814	July	18	Mary	Thunden	1814	Thunden	Thunden
						in Thunden	
						in Thunden	

Geburtsjahr	Geburtsort	Geburtsdatum	Geburtsname	Geburtsort	Geburtsdatum	Geburtsname	Geburtsort
1815	Jan	18	Willy	Thunden	1815	Joseph Lorenzen	Thunden
						in Thunden	
						in Thunden	
1816	May	17	Mary	Marcus	1816	Mary Plant	Plant
						in Thunden	
						in Thunden	
1817	April	20	Mary	Thunden	1817	Carl von Thunden	Thunden
						in Thunden	
						in Thunden	
1818	July	18	Mary	Thunden	1818	Thunden	Thunden
						in Thunden	
						in Thunden	

Lautsprecher, Nr.	Der Verlag			Vorgabe der Anweisung	Verantwortlicher Name und Alter des Verantwortlichen	Name und Alter des Verantwortlichen des Verantwortlichen
	Jahr	Monat	Tag			
186.	1871	Oktober	2 ab 134	4 ab 134	Germann, Heinrich Hofmann, 77 Jahre alt	Maurer, Heinrich Hofmann, 77 Jahre alt Hofmann, 77 Jahre alt Hofmann, 77 Jahre alt
187.	1871	September	29 ab 134	31 ab 134	Hofmann, Heinrich Hofmann, 77 Jahre alt	Maurer, Heinrich Hofmann, 77 Jahre alt Hofmann, 77 Jahre alt Hofmann, 77 Jahre alt
188.	1871	Januar	4 ab 134	6 ab 134	Maurer, Heinrich Hofmann, 77 Jahre alt	Maurer, Heinrich Hofmann, 77 Jahre alt Hofmann, 77 Jahre alt Hofmann, 77 Jahre alt
189.	1871	Januar	20 ab 134	21 ab 134	Hofmann, Heinrich Hofmann, 77 Jahre alt	Maurer, Heinrich Hofmann, 77 Jahre alt Hofmann, 77 Jahre alt Hofmann, 77 Jahre alt

56

Aufnahme Nr.	Geburtsort		Geburtsdatum		Vater	Mutter
	Ort	Land	Tag	Jahr		
215	215	215	215	215	215	215
216	216	216	216	216	216	216
217	217	217	217	217	217	217

Lagerort, Nr.	Der Vorkauf			Vorg. für die Anrechnung	Verkauft zusammen Name und Alter: das Handelsumme	Kausen in Hand des für bei jüngsten
	Poste	Mund	Vorg			
290	Einzel, 1000 für 1000 Vielgig 1000	Ein	3 Tafel 400	4 Wagen 400	Wurde 1000 auf 1000 1000 zu 1000 1000	1000 1000 Wagen 1000 1000 1000 1000 1000
291	Einzel, 1000 für 1000 Vielgig 1000	Ein	6 Tafel 1000	5 Wagen 1000	Einzel 1000 auf 1000 1000 zu 1000 1000	1000 1000 Wagen 1000 1000 1000 1000 1000
292	Einzel, 1000 für 1000 Vielgig 1000	Einzel	5 Tafel 1000	7 Wagen 1000	Einzel 1000 auf 1000 1000 zu 1000 1000	1000 1000 Wagen 1000 1000 1000 1000 1000
293	Einzel, 1000 für 1000 Vielgig 1000	Wagen	1 Tafel 1000	2 Wagen 1000	Einzel 1000 auf 1000 1000 zu 1000 1000	1000 1000 Wagen 1000 1000 1000 1000 1000

98

Nr.	des Verstorbenen			Tag des Todes	Jahr	Name des Verstorbenen	Name des Platzes in dem er gestorben
	Geburtsort	Geburtsjahr	Geburtsmonat				
381	1894	Januar	10	12		Leinhardt Hans bath Mann der Liebmann Hansbach alt 65 Jahr	
382	1894	Januar	20	23		Leinhardt Erich Mann der Ha. der Erlich alt 62 Jahr	
383	1895	Februar	21	22		Bernhardine Kugelen Hofmann 7 Monate alt	Hofmann Kugelen Rosa geb Hofmann
384	1896	April	17	19		Leib Kugel bert	



Hessisches  
Staatsarchiv Kassel

Zustand 76a Nr. 28,15



Communal	Name des Konten	Gegenseitig zugeordnet	Angabe und Bemerkungen des Konten belegte	Die Konten sind in 12 Klassen eingeteilt												Zusammen:	Zusammen:	Anmerkungen
				1. Klasse			2. Klasse			3. Klasse			4. Klasse					
				P.	g.	h.	P.	g.	h.	P.	g.	h.	P.	g.	h.			
Einleitung	Joh. Mandelst	Ein. Hand	1	1	—	—	1	12	1	—	12	4	2	—	—	2	1	Detail. Hand
—	Joh. Mandelst Sticht	Ein. Hand	1	1	—	—	4	7	9	2	12	9	6	21	6	—	6	Detail. Hand und Stamme
—	Joh. Mandelst	—	1	2	—	—	4	7	9	—	12	4	4	20	1	—	1	Detail. Hand (Konten)
—	Th. Mandelst	—	1	1	1	9	4	12	11	1	19	2	7	18	1	—	1	Detail. Hand in Konten
—	Joh. Mandelst Engelst	—	1	2	—	—	8	6	—	—	—	—	8	6	—	—	8	Detail. Hand in Konten
—	Altkon. Mandelst Hilfen	—	1	—	—	—	—	—	—	—	6	2	—	6	2	—	2	Detail. Hand in Konten
—	Joh. Mandelst Bemerkungen	—	1	1	—	—	2	11	11	1	6	1	4	18	—	—	—	Detail. Hand in Konten
—	Joh. Mandelst Bemerkungen	—	2	1	2	20	15	16	11	2	2	1	21	15	—	—	—	Detail. Hand in Konten
—	Altkon. Mandelst	—	4	2	—	22	10	9	9	2	1	5	12	10	3	—	3	Detail. Hand in Konten
—	Altkon. Mandelst	—	2	2	—	12	1	5	8	—	12	4	2	6	—	—	—	Detail. Hand in Konten
—	Joh. Mandelst	—	2	2	—	9	7	16	—	1	12	—	9	14	—	—	—	Detail. Hand in Konten
—	Mann Mandelst	—	1	2	—	9	2	1	—	1	1	—	2	11	—	—	—	Detail. Hand in Konten
—	Joh. Mandelst	—	4	2	—	12	9	1	8	—	12	4	2	9	9	—	9	Detail. Hand in Konten
—	Altkon. Mandelst	—	2	1	—	—	—	—	—	—	2	2	—	2	2	—	2	Detail. Hand in Konten
—	Altkon. Mandelst	—	1	—	2	4	8	17	10	12	20	10	19	19	2	—	2	Detail. Hand in Konten

Hessisches Staatsarchiv Kassel  
Bestand 76a, Nr. 560

## The descendants of Marum Mansbach from Maden / Gudensberg

May be **Abraham Mansbach** and his wife **Merle, nee Meyer**, were the parents of Marum Mansbach and Marum had a brother named **Eleaser (Leiser) Mansbach**. But that's not quiet sure and must be proofed.

### FIRST GENERATION:

1. **Marum Mansbach**, born 14. or 15. 06.1778, he died 04.01.1856 in Maden. He married **Lea (Haja) Speier**, born ~ 1787, she died 20.06.1861 in the age of 74 in Maden. Marum and Lea Mansbach had four children:

- + 2. Lippmann Mansbach, born 05.08.1813 in Maden
- + 3. Malchen Mansbach, born ~ 1813 in Maden, possibly she is an twin sister of Lippmann.
- + 4. Sara Mansbach, born ~ 1817 in Maden
- + 5. Scheine Mansbach, born ~ 1819 in Maden.

### SECOND GENERATION:

2. **Lippmann Mansbach**, born 14. 0r.15.06 1778 in Maden, he married 24.07.1839 **Friederike Kaufmann** from Zierenberg, born ~ 1819, daughter of Jacob Kaufmann and his wife Schoenchen, nee Mansbach. Lippmann and Friederike Mansbach had five children:

- 6. Schoenchen (Schaele) Mansbach, born 11.11.1840 in Maden
- + 7. Jacob Mansbach, born 28.10.1843 in Maden
- + 8. Abraham Mansbach, born 21.10.1845 in Maden
- + 9. Isaac Mansbach, born 23.07.1848 in Maden
- 10. Roeschen Mansbach, born 24.05.1851 in Maden.

Joan Speier's  
great →  
grandfather

Lippmann Mansbach died 05.10.1877 in Maden, Friederike Mansbach died 10.01.1894 in Maden.

3. **Malchen Mansbach**, born ~ 1813, she was married on 22.07.1834 to **Sussmann Sommer**, stock-merchant from Heinebach, born ~ 1804, son of Joseph Sommer and his wife Giedel, nee Wallach.
4. **Sara Mansbach**, born ~ 1817 in Maden, she was married on 12.06.1839 to **Baruch Sommer**, stock-merchant from Heinebach, born ~ 1811, son of Joseph Sommer and his wife Giedel, nee Wallach.
5. **Scheine Mansbach**, born ~ 1819 in Maden. She got 19.03.1840 a daughter, named **Merle**. Scheine Mansbach died 27.04.1903 in the age of 84 in Gudensberg.

### THIRD GENERATION:

7. **Jacob Mansbach**, born 28.10.1843 in Maden, he married 03.06.1868 **Kilchen (Caroline) Hecht**, from Borken, born 05.02.1843, daughter of the teacher Abraham Hecht and his wife Scheinchen, nee Rapp. Jacob and Caroline Hecht had three children:

- 11. Sophie Mansbach, born 14.11.1877 in Gudensberg, she died 01.07.1878 in Gudensberg.
- + 12. Emma Mansbach, born 22.07.1880 in Gudensberg
- 13. Leon Mansbach, born 14.08.1883 in Gudensberg, he died 30.09.1909 in Gudensberg.

Caroline Mansbach died 13.02.1917 in Gudensberg, Jacob Mansbach died 29.08.1928 in Gudensberg.

- 8. **Abraham Mansbach**, born 02.10.1845 in Maden, he married 09.12.1874 **Regina Oppenheim** from Nentershausen, born 1852, daughter of Cappel Oppenheim and his wife Rieckchen, nee Goldschmidt. Abraham and Regina Mansbach had three children:

- 14. still-born on 25.09.1875 in Gudensberg
- + 15. Lippmann / Leopold Mansbach, born 04.06.1877 in Gudensberg
- 16. Moses Mansbach, born 21.03.1879 in Gudensberg, he died 23.02.1898 in Gudensberg.

Abraham Mansbach died 15.01.1922 in Gudensberg, Regina Mansbach died 01.02.1928 in Gudensberg.

- 9. **Isaac Mansbach**, born 23.07.1848 in Maden. He left Gudensberg for the USA. He arrived New York from Southampton on 12.09.1892 on the ship "Columbia". He lived in Philadelphia. In the 20<sup>th</sup> he gave a donation for the restauration of the Gudensberg Synagogue. The jewish community made a commemorative plaque for him. Isaac Mansbach died in 1925.

#### **FOURTH GENERATION:**

- 12. **Emma Mansbach**, born 22.07.1880 in Gudensberg, she was married to **Julius Weiler**. Julius and Emma Weiler had three children:

- + 17. Siegfried Weiler, born 14.03.1907 in Gudensberg
- 18. Leo Weiler, born 20.04.1908 in Gudensberg, he died 09.01.1921 in Gudensberg
- + 19. Gertrud Weiler, born 14.07.1914 in Gudensberg.

Emma Weiler died 11.02.1930 in Gudensberg.

- 15. **Lippmann / Leopold Mansbach**, born 04.06.1877 in Gudensberg, he married **Isabella Stern**. Leopold and Isabella Mansbach had three children:

- + 20. Fridel Mansbach, born 19.04.1910 in Gudensberg
- + 21. Martin Mansbach, born 01.06.1912 in Gudensberg
- + 22. Carl Mansbach.

Leopold and Isabella Mansbach emigrated with their daughter and her husband 02.09.1938 to Argentina. They lived in Buenos Aires. Leopold Mansbach died 10.01.1956 in Buenos Aires, Isabella Mansbach died 29.11.1962 in Buenos Aires.

#### FIFTH GENERATION:

17. **Siegfried Weiler**, born 14.03.1907 in Gudensberg, he emigrated in 1938 to the Netherlands, was captured there and deported to Auschwitz. He had the prisoner-number 23626/1942, he perished 21.08.1942.

19. **Getrud Weiler**, born 14.07.1914 in Gudensberg, she emigrated in 1938 to the Netherlands, was captured there and deported to Auschwitz. She perished 24.09.1942.

20. **Fridel Mansbach**, born 19.04.1910 in Gudensberg. She married **Max Blum** from Frielendorf. She emigrated with her husband and her parents 02.09.1938 to Argentina. Max and Fridel Blum had a daughter:

+ 23. **Claudia Blum**, born in Buenos Aires.

Fridel Blum died 05.06.1997 in Buenos Aires.

21. **Martin Mansbach**, born 01.06.1912 in Gudensberg. He was captured by the SA on 30.06.1933 and taken to the Karlshof in Wabern where he was extremely maltreated. In 1935 he fled to Kassel and emigrated in October 1936 from Antwerpen/Netherlands to Argentina on the ship "Olimpie". He lived in Buenos Aires, till he died.

22. **Carl Mansbach**, he emigrated to Argentina and lived in Buenos Aires, till he died.

#### SIXTH GENERATION:

23. **Claudia Blum**, born in Buenos Aires, she is married to **Gerardo (Gerhard) Stern**, born 29.11.1930 in Kirchhain, son of the butcher Josef Stern from Zwesten and his wife Flora Schlesinger from Riede/Wolfhagen. Josef and Flora Stern emigrated with their children Malchen, Ruth and Gerhard 29.08.1938 to Argentina. Gerardo and Claudia Stern have two sons:

+ 24. **Gabriel Stern**

+ 25. **Diego Stern**.

#### SEVENTH GENERATION:

24. **Gabriel Stern**, he married Nora, they live in the USA and have two children:

26. **Katja Stern**

27. **Alex Stern**.

25. **Diego Stern**, he married Nati, they have a child.

**Sources:**

Hessisches Staatsarchiv Marburg, Bestand 76a, Nr.28 / 15 und Nr. 560.

Hessisches Hauptstaatsarchiv Wiesbaden, Abt. 365, Personenstandregister der jüdischen  
Gemeinde Gudensberg 1824 – 1901.

Standesamtsbücher der Stadt Gudensberg.

<http://www.ellisisland.org/search/>

Klein, Hans-Peter: Gudensberg – Auschwitz. Eine Spurensuche zur Geschichte der jüdischen  
Gemeinde von Gudensberg.

Melsungen 1996 und [www.judeninnordhessen.de.vu](http://www.judeninnordhessen.de.vu)

Schneider, Alfred: Die jüdischen Familien im ehemaligen Kreise Kirchhain. Amöneburg 2006

Compiled and edited by Hans-Peter K l e i n

Melsungen, December 2007

Board

Council of ~~Members~~  
Memorials of ~~Chapman~~  
Carter of  
Hawthorne

### MANSBACH FAMILY TREE

The family name Mansbach appears in documents from Maden for over 250 years; it is not certain, likely for about 500 years and longer Jews lived in the jurisdiction of Gudensberg.

#### Daniel Mansbach

Born: 1797 in Maden

Occupation: Merchant

Died: July 24, 1870 at 73

Wife: Gelle Mansbach (nee Speier)

Born:

Died: April 21 1873 in Maden

Occupation: Viehhandler (livestock dealer)

Children: Lippmann and Sara (Sarcha). Sara married Anschel Braunschweiger, from Steinbach, Bonem Braunschweiger's brother)

#### Daniel and Gelle had at least two children, Lippman and Sara

##### Lippmann (Liebmann)

Born: 2 Feb 1838 in Maden

Married: 3 Jan 1865

Wife: Sara (Sarchen) Heinemann Hoffman (nee Hirsch)

Born: 4 Sept 1843

Died: 7 Feb 1918 in Gudensberg

Father: Moses Heinemann Hoffman

Viehhandler in Kirchberg

Mother: Braune Heinemann Hoffman (nee Hahn)

Buried: Obervorschutz Jewish cemetery

Occupation: Gross Viehhandler

(wealthy livestock dealer)

Children: Daniel, Jacob, Issac (Ike), Levi (Louis)

(Solly died of tb and Emma)

Died: 15 April 1917

Buried: Obervorschutz Jewish cemetery

#### Lippman and Sara had 4 sons (3 left Maden to US before 1900)

##### Jacob (see page for 3 brothers)

(referred to as Jacob Mansbach II)

Born: Oct 10 1867 in Maden

Moved: to Gudensberg in 1890

Married: June 11 1895 in Burghaun (see copy in Braunschweiger)

Resided: 3 Hornungsgasse, Gudensberg

Wife: Jettchen Braunschweiger (see Braunschweiger Family Tree)

Born: 27 Oct 1868 in Steinbach, Germany

Died: 23 Febr 1933 in Gudensberg, Germany

Father: Bonem Braunschweiger

Mother: Belia (Berta) Braunschweiger

Buried: OBERVORSCHUTZ

Occupation: Viehhandler

Children: Daniel, Max and Paula



Jacob (continued)

Emigrated: June 1934

Died: March 1960 in New York

Buried: Cedar Park Cemetery, New Jersey

3 children of Jacob and Jettchen (Jetta) Mansbach

Paula

Born: July 19 1901

Married: March 1, 1929

Husband: Siegfried Turkheimer\*

Born: Nov 26 1898

Died: Sept 24 1977

Occupation: Businessman

(Associated Needlecrafts)

Emigrated:

Occupation: Homemaker

Children: Allan and Joan

Emigrated: 1926

Resided: NYC, later Yonkers,  
Riverdale

Died: Dec 20, 1977

Buried: Mt Hope Cemetery,  
Hastings, NY

Max

Jan 15, 1900

Betty

1911

July 1983

Bookkeeper

Butcher

none

Bronx

Dec 4, 1995

Cedar Park

Daniel

1896

Ilse Plaut

1901-2

1994

Handwork

Cantor & sales

Gerhardt

1938

Bronx & Wash

Heights

Sept 1977

Cedar Park

2 children of Paula and Siegfried Turkheimer

See TURKHEIMER FAMILY TREE

\* See Turkheimer Family tree page

MANSBACH FAMILY TREE (CONTINUED)

4 sons of Lippman Mansbach (Issac, Levi, Daniel and Jacob)

Ike (Issac)

Born: in Maden  
Emigrated: 18--  
Married:  
Resided: New York  
Wife: Fanny (Levy?)  
Born:  
Died:  
Buried:  
Occupation: Bookkeeper  
1 Child: Daniel  
Died: Spring 1959 in New York  
Buried:

1 child of Issac Mansbach

Daniel F.

Born: February 24, 1905  
Married: December 17, 1939  
Wife: Marion Goldman  
Born: Nov 18, 1910  
Died: June 23, 1994  
Occupation: Homemaker, Artist  
Occupation: Food Broker  
Children: Charles and Frank  
Resided: NYC, Boston, Brookline, Mass  
Died: January 19, 1996  
Buried: Sharon Memorial Park, Sharon, Mass

2 children of Daniel and Marion Mansbach

Charles Frederick

Born: Sept 26, 1944  
Married: March 7, 1970  
Wife: Nancy Kaplan  
Born: Jan 21, 1947  
Occupation: Journalist, researcher  
Occupation: Journalist  
Children: Adam and David  
Reside: Newton, Mass

Frank Martin

May 29, 1948  
October 10, 1975  
Sara Currie  
August 22, 1947  
Educator  
Engineer  
Alissa, Andrew  
Greenville, South Carolina

MANSBACH FAMILY TREE (CONTINUED)

4 sons of Lippman Mansbach (Issac, Levi, Daniel and Jacob)

Louis (Levi)

Born: in Maden

Emigrated: 18--

Wife 1: died after childbirth of second child

Wife 2: Belle

Resided: New York

Occupation: Owned a butcher store, real estate and other investments

Children: Sylvan and Melvin

Died: 1966

Buried: New York

2 sons of Louis Mansbach

Melvin

Sylvan

Born:

Married:

Wife: Esther

Born:

Occupation: Travel Agent

Died: 1994

Occupation: Restaurant Owner

Children: Michael and Mark

Reside: Closter, NJ

Died: late 1970s

Daniel

Born: in Maden

Emigrated: 18--

Married: ?Flossie

Resided: Brooklyn, NY

Buried:

Occupation:

Children: Milton and

Died:

Buried:

2 children of Daniel Mansbach

Peter

Born:

Married:

Wife:

Born:

Occupation:

Occupation: Bank executive and lawyer

Resides: New York

Children:

EXCERPT FROM LEO BAECK INSTITUTE

3636

1599 Februar 12/22 - Februar 26/Marz 8

Heirat des Juden Abraham aus Mansbach

Am 12. Februar 1599 bekundet Friedrich Geuss von and zu Mansbach auf Bitten seines Hintersassen Saul, dessen Sohn Abraham sich mit Leos Tochter Behle zu Marköbel verheiratet hat und sich unter hanauishen Schutz begeben will, dass Vater aund Sohn sich seit mehr als zwanzig Jahren unter dem Mansbachischen Schutz untadelig und wohl verhalten haben und bittet, Abraham den Zuzug zu gestatten.

Am 26. Februar schickt [der Schultheiss] zu Marköbel den Raten zu Hanau den Abzugs- und Entlassungsbrief von Abraham, dem der "schäle jud" Leo in der vergangenen Woche seine Tochter verheiratet hat.

Sign.: 86 Hanauer Nachtrage Nr. 25901

JOAN AND SHERMAN PINCUS  
247 PARK HILL AVENUE  
YONKERS, NEW YORK 10705

February 26, 1997

Dear Peter and Vera:

Yesterday I received your letter of December 6 while last week I received your letter of February 2nd. The mail is quite strange. Thank you for the pictures of Johannes and Paul. I do hope they enjoy the books and that the game will be useful when you travel.

You are sending an amazing amount of information and I sincerely appreciate it. Thank you so much for visiting Felsberg, for sending the death certificates of Bonem Braunschweiger, Sara Mansbach and Lippmann Mansbach as well as all the information on the Braunschweigers and Burghaun.

As you wrote it is quite a puzzle - but it is a challenge and I am enjoying it. I am organizing all of the material and my notebook is growing. Frau Sternberg sent me a great deal of information on the Braunschweiger family which has been most helpful. She wrote me that they were born in Steinbach, which I did not know, and later moved to Burghaun. All I knew was that they were from Burghaun and later moved to Felsberg. I also was able to connect another family relationship between the Braunschweigers and the Mansbachs. Bonem Braunschweiger's brother (Anschel) married Lippman Mansbach's sister (Sara) and they lived in Burghaun.

With regard to the Mansbach family I am sending an update of my family tree. I have contacted one of the great-grandsons of Lippmann Mansbach, but I still have to contact two other branches. You will also find an excerpt of an interesting piece I stumbled upon in the library of the Leo Baeck Institute in New York.

Could I impose upon you to find the birth dates of other three sons of Lippman (Liebman) Mansbach - Isaac, Levi and I believe Daniel. Jacob was born in 1867, and I believe Daniel was older and Issac and Levi were younger.

With regard to my father's family, I wrote to the Generallandesarchive Karlsruhe for some information. They recommended I contact a Frau Gisela Mangler in Karlsruhe who does research for a fee. I wondered if you knew anything about her before I contact her directly. I also wrote to Kraichtal if they have a copy of the death certificate of my great-grandfather.

January and early February were a little difficult as Sherman had some minor surgery. He is doing fine. I've had two rounds of infections and taking antibiotics. I just don't know what is causing this, but I hope you are all well. My best regards to Vera, Johannes and Paul.

Sincerely,

Joan

P.S. Regards from Sherman.

Hans-Peter und Vera Klein

D-34212 Melsungen, 17.03.97  
Talblick 19

Joan and Sherman Pincus  
247 Park Hill Avenue  
YONKERS, New York 10705  
USA

Dear Joan, dear Sherman,

Thanks for your letter of February 26 and the copies of the Mansbach family tree. I am glad you have got so many informations about your family and I'll send you some more.

You askes me about the three other sons of Lippman Mansbach. I could find something about them in the documents of the jewish community of Gudensberg I have got from the Hessisches Staatsarchiv in Wiesbaden.

Daniel Mansbach ist the oldest son of Lippman and Sara Mansbach. He was born May 5, 1866 (No. 361 of the lists of births). As you know Jacob, your grandfather was the next.

Then in 1869, May 29 Isaac was born, but he died one month later at June 26, 1869 (No.389 of the lists of births, No.263 of the lists of deaths).

At April 8, 1871 Lippman and Sara got a son and they called them Isaac too (No. 403 of the lists of births).

In 1873, December 15 Gelle or Emma was born. She died at the age of 16 on January 20, 1890. (No. 435 of the lists of births, Nr. 362 of the lists of deaths).

At November 11, 1875 Leib-Ichuia (Levi) was born (No. 451 of the lists of births).

At February 26, 1878 Samuel or Sali was born (No. 464 of the lists of births).

That's what I could find out about them. I don't know when they left Gudensberg. But it is interesting that at the end of the 19th century a lot of jewish people emigrated to the USA.

Two other informations about the Mansbach family :

Sara, the daughter of Daniel and Gelle Mansbach was born March 28, 1836 (No. 90 of the lists of births).

I think I gave you a wrong information about Daniel Mansbach. He didn't die in 1870 because in the lists of marriages Nr. 110 (Lippman and Sara Mansbach) you can read about the parents of Lippman „Daniel Mansbach, Viehhändler zu Maden und dessen noch lebende Wittwe

Gelle geborene Speier". So Daniel died before 1865. In the lists of deaths I could find a Daniel Mansbach who died July 8, 1857 at the age of 74 (No. 199 of the lists of deaths). He must be the right Daniel Mansbach, the father of Lippman. So he was born in 1782/1783.

About all these informations I send you copies of the lists.

The excerpt from the Leo Baeck Institute is very interesting. Are there really any relations to the Gudensberger Mansbachs ?

At the end of this week we'll get three weeks holiday and we'll travel to Spain in our motor-caravan. For me it will be only two weeks holiday because April 6 a group of teachers from Russia will come to visit Germany and to make a seminar in teachers' education at Kassel for two weeks.

We are all well and send you the best wishes.

Love

Yours





**End of Hans-Peter Klein Collection**

---

